



Soeben ist erschienen:



## Fürst Pückler reist nach England

Aus seinen Schriften herausgegeben von H. Ch. Mettin

548 Seiten mit 8 Bildern. In Ganzleinen RM. 8,50. 1.—8. Tausend

Das Buch Pücklers gehört zu den köstlichsten Schätzen der deutschen Literatur. Eine scharfe Beobachtungsgabe verbindet sich mit großer Schreibgewandtheit und macht Pücklers Bücher zu *den spannendsten und bestbeschriebenen Reisedarstellungen in deutscher Sprache*. Wie Pückler seine Leidenschaftlichkeit des Reisens und Sehens in seinen Darstellungen auf den Leser überträgt, wie aus der Beobachtung des Kleinen und Alltäglichen sich ein Bild der englischen Landschaft und der englischen Menschen ergibt, hierin liegt die bleibende Bedeutung dieser Reisebriefe. Die innere Souveränität aber, mit der hier ein deutscher Fürst das für das Schicksal Europas wichtige Land sieht, gibt diesem Buch in der Englandliteratur unserer Tage eine eigene Note. Pückler sieht das englische Volk, mit dessen sämtlichen Schichten er bei seinen Reisen in Berührung kommt, wie es wirklich ist. Er läßt ein Bild von der englischen Landschaft und vom englischen Volk entstehen, das *in seiner Anschaulichkeit und Grazie von bezaubernder Eindringlichkeit ist*.

### AUS DEM INHALT

Die Kunst, bequem zu reisen. Komfort der Gasthöfe. Das Labyrinth der unermesslichen Stadt. Etwas über Klubs. Sitzkunst. Bequeme Gebräuche. Vorstellung beim König. Oper und Parkstunde. Das Lord-Mayor-Diner. Parlamentssitzung. Wäschezettel eines Dandy. Schloß und Park zu Windsor. Englische Justiz. Mißverständener Sonntag. Auster-Geheimnisse. Londoner Tagebuch. 700 Jahre alte Möbel. Englische Moral der Großen. Englische Ärzte. Mode und Kastengeist. Was ein Gentleman ist. Shakespeare-übersetzung und -darstellung. Was in England Charakter heißt.

HANS VON HUGO UND SCHLOTHEIM VERLAG  
BERLIN-WANNSEE

